

Bundeskanzleramt

GZ 60.994/12-VI/13/88

Dem  
Präsidium des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

115N-137/ME  
Betrifft GESETZENTWURF  
Zl. 50 - Ge 98  
Datum: 28. JUNI 1988  
Verteilt 28.6.1988 R. D. M. -

*Klausgruber*

mit Beziehung auf das Rundschreiben des Bundeskanzleramtes  
vom 21. Dezember 1961, Zl. 94.108-2a/1961, zur gefälligen  
Kenntnis.

25 Mehrexemplare der ho. Stellungnahme liegen bei.

Für den Bundesminister  
für Gesundheit und öffentlicher Dienst:  
Fritz

Für die Richtigkeit  
der Auffertigung:  
*Ch. Müller*



**REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESKANZLERAMT**

A-1031 Wien,  
Radetzkystraße 2  
Tel. (0222) 75 56 86  
Teletex: 322 15 64 BMG  
DVR: 0000019

GZ 60.994/12-VI/13/88

Neue Tel.Nr.: 711 58

An das  
Bundesministerium für öffent-  
liche Wirtschaft und Verkehr  
im H a u s e

Zu Zl. 610.000/6-I/11-88

Sachbearbeiter	Klappe/Dw	Ihre GZ/vom
KIEREIN	4111	

Betrifft: Entwurf einer 15. StVO-Novelle;  
Begutachtungsverfahren

Das Bundeskanzleramt - Sektion VI (Volksgesundheit) beeht sich,  
zu dem mit Schreiben vom 26. Mai 1988 dem allgemeinen Begut-  
achtungsverfahren zugeleiteten Entwurf einer 15. StVO-Novelle  
folgende Stellungnahme abzugeben:

Zu Art. I Z 14 (§ 24 Abs. 3 lit. ff):

Im Einklang mit den Legistischen Richtlinien 1979, Punkt 30,  
Inhaltliche Einheitlichkeit von Regelungen, sollte das Wort  
"Krankenhäuser" durch den im Bundesgesetz über Krankenanstal-  
ten, BGBI.Nr. 1/1957, verwendeten Begriff "Krankenanstalten"  
ersetzt werden. Dies wäre auch in den entsprechenden Erläu-  
terungen richtigzustellen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem  
Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

17. Juni 1988

Für den Bundesminister  
für Gesundheit und öffentlicher Dienst:

F r i t z

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung: